


 About © : Contact SAFLAX - - <http://www.saflax.de/copyright>

 About © : Contact SAFLAX - - <http://www.saflax.de/copyright>

 About © : Contact SAFLAX - - <http://www.saflax.de/copyright>

15323

BIO - Schwarzkümmel

BIO - Schwarzkümmel

 © www.saflax.de

Nigella sativa

Der einjährige Schwarzkümmel trägt weiße und blaue Blüten und wird zwischen 30 und 60 Zentimeter hoch. Der wertvolle Samen befindet sich in den Kapseln, die dem Mohn sehr ähnlich sind. Die Samenhüllen entstehen aus den sternförmigen Blüten. Schwarzkümmel hat weder in Aussehen noch im Geschmack Ähnlichkeit mit Kümmel oder Kreuzkümmel gemein. Der Geschmack erinnert eher an Sesam. Schwarzkümmel ist ein Wildkraut und neigt zu unkontrollierter Vermehrung. Wählen Sie einen Platz, an dem Sie den Wuchs gut eindämmen können. Wenn die Pflanze ab Ende Juli bzw. Anfang August langsam von unten her abstirbt und die Fruchtkapseln eine bräunliche Farbe bekommen, ist die Pflanze reif zur Ernte. Die reifen Schwarzkümmelkerne sind tropfenförmig, haben eine mattschwarze Farbe und einen

Naturstandort: Schwarzkümmel stammt aus dem orientalischen Raum und wird dort seit über 2000 Jahren als Heil- und Gewürzpflanze geschätzt.

Anzucht: Die Anzucht erfolgt am besten an einem sonnigen Platz im Haus ab Februar. Der Samen ist ein Lichtkeimer. Streuen Sie das Saatgut auf feuchtes Kokossubstrat oder BIO-Kräutererde und drücken Sie die Samen leicht an. Decken Sie das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie ab, die Sie mit Löchern versehen. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf der Erde vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß hell und warm bei 20 bis 25° Celsius. Halten Sie die Erdoberfläche feucht (z.B. mit einem Wassersprüher), aber nicht nass. Abhängig von der Anzuchttemperatur erscheinen die ersten Sämlinge nach zwei bis fünf Wochen. Im Haus vorgezogene Pflanzen können ab Mai, wenn kein Nachtfrost mehr zu erwarten ist, mit dem gesamten Ballen ins Freiland umgesetzt werden, um Stress für die Pflanze zu vermeiden.

Standort: Die Pflanze liebt Sonne, Wärme und einen windgeschützten Platz, um Ihr Aroma voll zu entwickeln.

Pflege: Halten Sie die Erde immer leicht feucht, aber nicht nass. Wässern Sie, sobald die oberste Erdschicht abgetrocknet ist. Düngen Sie gar nicht oder nur leicht mit Kompost oder BIO Kräuterdünger.

Im Winter: Säen Sie im Folgejahr neu aus.